

Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Ellwangen (Jagst)



Jahresrückblick 2009

Liebe Albvereinsmitglieder !

Wieder ist ein abwechslungs- und vor allem erfolgreiches Vereinsjahr zu Ende. Mit Genugtuung konnten wir feststellen, dass die Beteiligung an den Wanderungen und Ausfahrten sehr gut war und dass wir besonders in den langen Wintermonaten eine Vielzahl Interessierter begrüßen durften.

Mit unserem anspruchsvollen Programm, das in gedruckter Form, im Schaukasten und über das Internet dem Interessenten nähergebracht wurde, ist es zu unserer großen Freude gelungen, viele auf unsere Ortsgruppe aufmerksam zu machen. Und bei einer nicht unerheblichen Zahl ist es nicht beim Interesse geblieben, sondern sie sind Mitglieder unserer Ortsgruppe geworden.

Es erfüllt uns mit Stolz, dass wir in 2009 einen Mitgliederzuwachs von nahezu 10% verzeichnen konnten. Doch damit nicht genug, schon jetzt können wir für das Jahr 2010 fünf neue Mitglieder begrüßen.

Leider ist der Druckerei auf Seite 8 unseres Programms ein Fehler unterlaufen. Um Sie aber rechtzeitig mit dem Programm 2010 zu versorgen, haben wir auf einen Nachdruck verzichtet. Die Druckerei bittet vielmals um Entschuldigung!

❖ Wichtige Programmpunkte des Jahres

- Am 16.05. und 17.05.2009 fand in Ellwangen das Landesfest des Schwäbischen Albvereins unter der Leitung des Nordostalbgaus statt. Neben dem Engagement der Aktiven haben das wunderschöne Wetter und die ausgezeichnete Bewirtung durch die Ellwanger Wirte für eine rundum gelungene Veranstaltung gesorgt. Kulturratsvorsitzendem Manfred Stingel ist mit der Aufführung der Ellwanger Française ein echtes „Highlight“ gelungen und hat es so geschafft, die nur schwach vertretenen ausländischen Tanzgruppen zu kompensieren. Leider ist es, wie schon bei den vorangegangenen Landesfesten, auch in Ellwangen nicht gelungen, eine größere Anzahl von Bürgern der Stadt und des Umlandes für dieses Fest zu begeistern. Schade!
- Mit der Neubeschilderung des SAV-Weges von Ellwangen nach Baldern wurde es möglich, das Wegenetz der Ortsgruppe um einen nicht unerheblichen Teil zu verbessern. Wie schon in 2008 konnte der stellvertretende Vorsitzende G. Rüdinger erreichen, dass die Stadt Ellwangen die Kosten für die Wegtafeln übernommen hat. Durch die Wegverlegung des Limeswanderweges HW6 zwischen Röhlingen und Oberzell kann man künftig abseits von Land- und Kreisstraßen auf einer Strecke von 13 km ohne Belästigung durch Fahrzeuge wandern. Wegwart Josef Betzler hat zusammen mit G. Rüdinger in kürzester Zeit den neuen Weg vermessen, Wegtafeln festgelegt und beschafft und schlussendlich neu markiert. Mit Beginn der Wandersaison werden wir den neuen Weg in der Presse vorstellen.
- Auch in diesem Jahr stand im März eine Tonbildschau über Nordvietnam, Kambodscha und Laos auf dem Programm. Im April besuchte uns H. E. Pfitzer, Mundartautor und Hauptschatzmeister des SAV, und unterhielt uns mit vergnüglichen Texten.
- Im Naturschutz wurden in 2009 zwei Aktionen durchgeführt. Am 27. April konnte Naturschutzwart Rüdinger 11 Aktive begrüßen, die in einem kraftraubenden Einsatz von den ca. 100 Linden an der Allee zum Schloss die „Drahthosen“ entfernten und den erforderlichen Baumschnitt durchführten. Am 22. Oktober trafen sich 7 Aktive, um zum wiederholten Male an der Entbuschung der Grabhügel am Ilnberg zu arbeiten. Durch diese Aktion sollen die Grabhügel besser zur Geltung kommen und Kleintieren ein geeigneter Lebensraum geschaffen werden.
- Beim alljährlichen Familienabend wurden für langjährige Mitgliedschaft geehrt:

60 Jahre	Alfred Felsmann	Helene Rager	
60 Jahre	Robert Saupp	Emilie Zeifang	
40 Jahre	Hans-Peter Feil	Ulrich Gähr	
25 Jahre	Elisabeth Benisch	Paula Benisch	Dr. Wolfgang Brauchle
25 Jahre	Lore Braun	Gretel Klozbücher	Dr. Konrad Lechner

Bei den Mitarbeitern der Ortsgruppe haben sich im Jahr 2009 keine Veränderungen ergeben und auch für das Jahr 2010 steht dieselbe Mannschaft zur Verfügung.

- In diesem Jahr fand die Waldweihnacht zum wiederholten Male an der „Thomashütte“ statt. Mitglieder der „JuFa“ hatten den Platz um die Hütte festlich geschmückt und Glockengeläute wies den Wanderern den Weg zur Hütte. Mit großer Spannung wurden Nikolaus und Knecht Ruprecht erwartet. Nikolaus hatte eine große Rede vorbereitet, in der er den Vorstand und alle Aktiven für ihre ehrenamtliche Arbeit lobte. Nachdem die Kinder einige Verse aufgesagt hatten, bescherten ihnen Nikolaus und Knecht Ruprecht kleine Geschenke. Nach Zopf und Punsch ging es mit Fackeln zurück zum „Schwabenstüble“, in Eigenzell. Da die Vorsitzende und ihr Stellvertreter krankheitsbedingt nicht anwesend sein konnten, beschenkte die Rechnerin die fleißigsten Wanderer der Ortsgruppe mit einem SAV – Kalender. Für die zahlreichen neuen Mitglieder erhielten die Werber Geldgutscheine und Sachgeschenke vom Hauptverein.
- Leider müssen wir auch in diesem Jahr von langjährigen Mitgliedern für immer Abschied nehmen. Verstorben sind:

Franz Schmied

-

Volker Berend

-

Elisabeth Widenmann

Helmut Wende

-

Lotte-Marie Matzek

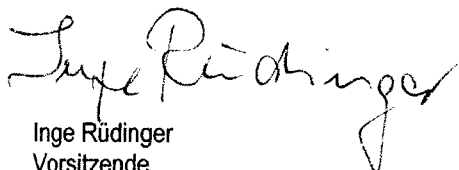
Wir werden der Verstorbenen in Ehren gedenken.

❖ Wanderprogramm

- **Hauptgruppe:** Trotz nicht stattfindender Gauwanderwoche konnte unsere Ortsgruppe 23 Wanderungen anbieten. An den 18 Halbtageswanderungen nahmen, wie schon in 2008 ca. 26 Personen pro Wanderung teil und auch bei den fünf von Wanderwart Rüdinger geführten Tageswanderungen beteiligten sich durchschnittlich 24 Wanderer. Die hohen Teilnehmerzahlen waren uns Ansporn, die Zahl der Angebote in 2009 auf 30 zu erhöhen. Allerdings war dazu wieder ein starkes Engagement des Wanderwarts erforderlich. Unter unserer Leitung wurde zusammen mit der OG Öhringen eine Streckenwanderung von Waldenburg nach Schwäbisch Hall durchgeführt, um damit zu gemeinsamen Aktivitäten zurückzufinden. Die Weinwanderfahrt nach Wertheim mit dem Oldtimerbus, um dort die Wanderfreunde der OG Hardheim des Odenwaldklubs zu treffen, war ein besonderes Erlebnis. 28 Wanderfreunde aus Hardheim und 35 aus Ellwangen haben bei Stadtführung, Wanderung und Einkehr im „Besen“ gemeinsam viele schöne Stunden verbracht. Als Ersatz für die 4 – Tageswanderfahrt wurden zwei Tagesfahrten angeboten. Ehepaar Seibold entführte die zahlreichen Teilnehmer im Juni zu den verträumten Seen im Königswinkel. Nach einer Wanderung über den Fischersteig zum Alpsee konnten die Teilnehmer am Nachmittag eine Schifffahrt auf dem Förgensee genießen. Anfang August zeigte Fam. Rüdinger und J. Burr den begeisterten Wanderern die Schönheiten am Albtrauf. In einer Tageswanderung konnten sie die Burg Teck, das Schopflocher Moor, das Randecker Maar und den Breitenstein erleben.
- **Senioren:** Auch im Jahresplan 2009 waren auf zwei Seiten die zwölf Wanderungen der Senioren genauer beschrieben. Der Leiterin Uschi Rieck und den Mitarbeitern Winterstein und Burr ist es gelungen, zu jeder Wanderung ca. 18 Teilnehmer zum Mitmachen zu bewegen. Es waren also weit über 200 Senioren bereit, die 3 bis 7 km an jedem 2. Donnerstag im Monat mit zuwandern.
- **Junge Familie:** Bei 6 Veranstaltungen wurde wieder viel Abwechslung geboten. Sehr beliebt war wie immer die Osterwanderung, aber auch der Naturerlebnispfad wurde begeistert aufgenommen. Ein Höhepunkt des Wanderjahres der „JuFa“ war zweifelsohne das Wanderwochenende am Eschelhof. Bei allen Veranstaltungen konnte die Leiterin der „JuFa“, Rosemarie Eisenhardt meist viele Teilnehmer begrüßen und auch in diesem Jahr wieder Mitglieder gewinnen.
- **Junge Mitte:** Mit Ganztageswanderungen, einer Radtour, einer Besenwanderung, einer 3-tägigen Rucksackwanderung auf dem Panoramaweg Taubertal bei Tauberbischofsheim und einem Gebirgswochenende zum Hohen Ifen im Kleinen Walsertal konnten die Wanderführer der „JuMi“ bei den 6 Veranstaltungen wieder viele Mitglieder und Gäste begrüßen. Auch hier konnte man sich über Neumitglieder freuen.

Zu Beginn des neuen Jahres möchten wir all denen Dank sagen, die durch ehrenamtliche Tätigkeit und finanzielle Zuwendung unsere Vereinsarbeit im vergangenen Jahr unterstützt haben und im kommenden Jahr unterstützen werden.

Wir wünschen den Mitgliedern und ihren Familien für das Jahr 2010 alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit.


Inge Rüdinger
Vorsitzende


Gerhard Rüdinger
Stellvertreter